

St. Peters Bote,

die älteste deutsche katholische Zeitung Kanadas, erscheint jeden Mittwoch zu Muenster, Sask., und folgt bei Vorauszahlung: für Canada \$1.00 für andere Länder \$1.50

St. Peters Bote. Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Kanadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Bischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Mönchen zu Muenster, Sask., Canada.

St. Peters Bote,

the oldest German Catholic newspaper in Canada, is published every Wednesday at Muenster, Sask. It is an excellent advertising medium. Subscription \$1.00 per year, payable in advance.

12. Jahrgang, No. 33. Münster, Sask., Mittwoch, den 29. September 1915. Fortlaufende No. 608.

Vom Weltkrieg.

Die wichtigsten Neuigkeiten der vergangenen Woche sind die Mobilisierung Bulgariens, welche den Alliierten gar nicht willkommen zu sein scheint, und das endliche Eintreten der schon für letzten Mai angelegten großen englisch-französischen Offensive gegen die deutsche Westfront.

unserer Hände. Der Feind wird an der ganzen Linie verfolgt. Die Armeegruppe des Prinzen Leopold ist auch mit der Verfolgung des sich zurückziehenden Feindes beschäftigt und hat die Linie erreicht, die durch Niederwisse, Dierinowje und Dobromjal geht.

Molcasz-Nowojamys-Ditrow-Linie durchbrochen und bekämpften den Feind auf der Verfolgung. Die Lage der Armeegruppe Madenien ist unverändert.

ben auf das königliche Schloß sowie auf den Bahnhof. — Kalernen in Mitteltele sowie der Bahnhof in Conslaus wurden ebenfalls bombardiert. Die Flieger kehren sämtlich zurück. — Pierre L. Barf, der russische Finanzminister, ist gestern hier eingetroffen und hatte sofort mit Alexander Ribot, dem französischen Finanzminister, eine Konferenz.

nden noch immer Kämpfe bei Nowogrodet statt. Armeegruppe Prinz Leopold: Die russische Stellung westlich von Moloska wurde erobert. 3 Offiziere, 300 Mann wurden gefangen genommen und zwei Maschinengewehre erbeutet.

de gestern abend veröffentlicht: An Ungarn war der Tag verhältnismäßig ruhig. An der Tisza und am Sar rauten an mehreren Punkten heftige Kämpfe aus. Zuonisch Nowo Pogorjew wurden zwei russische Angriffe blutig abgelehnt.

St. Peters Bote, Muenster, Sask., Canada.

St. Peters Bote, Muenster, Sask., Canada.